

Vormai- Veranstaltung der DKP

am **Sonntag 28. April**
um **14.00 Uhr**
im „**Clara Zetkin Haus**“
Waldheim Stuttgart e.V.
Gorch-Fock-Str. 26 in
Stuttgart-Sillenbuch

Der Kampf der Beschäftigten der Trafo-Union vor 40 Jahren ist auch heute noch aktuell!



Vor 40 Jahren begann der Kampf der Beschäftigten der Trafo-Union um den Erhalt des Standortes in Stuttgart-Bad Cannstatt.

Trafo KollegInnen gegen den mächtigen Siemens-Konzern, David gegen Goliath. Es entstand in Cannstatt eine breite Solidaritätsbewegung für den Erhalt des Trafo-Werkes, mit Solidaritätsaktionen von vielen Belegschaften umliegender Betriebe. Die Trafo-KollegInnen selber haben in über 13 Monaten mit vielfältigen kreativen Aktionen gezeigt wie wichtig ihnen der Erhalt ihrer Arbeitsplätze, auch für künftige Generationen ist.

Nach all den zahlreichen Aktivitäten setzte der Konzern und seine willfährigen Helfer in der Politik am Ende die Schließung mit brachialer Polizeigewalt gegen die kämpfenden KollegInnen durch. Viele hatten bis dahin solch einen Gewaltexzess, gegen ArbeiterInnen die um ihre Arbeitsplätze kämpfen in unserem Lande, nicht für möglich gehalten. Auch wenn das Werk nicht erhalten werden konnte, so war es doch keine Niederlage, im Sozialplan konnte für die KollegInnen vieles durchgesetzt werden. Die Arbeitsplatzvernichtung musste von Siemens teuer erkaufte werden. Bis heute ist dieser Kampf der Trafo-Belegschaft in Stuttgart beispiellos.

Bei der Vormaiveranstaltung der DKP werden wir an diesen Kampf erinnern. Nicht als Nostalgie, sondern gerade in der heutigen Zeit als Beispiel für heutige Generationen.

Es wird u. a. der **Film über den Kampf der Trafo-KollegInnen** gezeigt und es spricht **Heinz Hummler** damaliger Betriebsratsvorsitzender. **Außerdem werden viele ehemaligen KollegInnen und MitstreiterInnen aus ihren Erfahrungen berichten.** Zugewagt haben auch **Klaus Ernst** und **Heidi Scharf**, ehemalige Sekretäre IGM-Stuttgart.

